

Bernhard Fuchs ist zum ersten Mal Schützenkönig

Flühli: Schützenkilbi der Schützenzunft und Sauschiessen der Feldschützen von Flühli-Sörenberg

Bernhard Fuchs vom Rohrmooos durfte sich erstmals als Schützenkönig feiern lassen, während Erwin Emmenegger, Rütliweg 13, das Sauschiessen für sich entschied. Letzterer wurde von der Zunftversammlung auch zum neuen Bannermeister gewählt.

Text und Bild Guido Rucher

Mit 69 Schützinnen und Schützen blieb die Teilnehmerzahl an der diesjährigen Schützenkilbi der Schützenzunft Flühli-Sörenberg gegenüber den Vorjahren stabil. Mit 362 Punkten im Kunst-Stich, 94 Punkten im Glück und 74 Punkten im Zunftstich setzte sich Bernhard Fuchs mit knappem Vorsprung an die Spitze der Gesamtwertung und verwies Roland Rösli, im Weidli 1 (528 Punkte), und Lukas Emmenegger, Mühleweg 12 (517 Punkte), auf die Ehrenplätze.

Kleine Glocken und Zinnpokale

Die grosse Glocke ging dieses Jahr also an Bernhard Fuchs. Für die Sieger in den einzelnen Kategorien, bei denen nur die beiden Stiche Kunst und Glück zählen, gab es traditionsgemäss kleine Glocken. Bei den Damen siegte Ursula Felder, bei den Veteranen Schützenvater Franz Bieri (Hirschli), bei den Aktiven Roland Rösli und bei den Junioren Lukas Emmenegger. Die Schützinnen und Schützen auf den Rängen zwei bis fünf erhielten schöne Idealpreise in Form eines Zinnpokals. Der Spezialpreis für den besten Jugendlichen (bis 16 Jahre) ging mit 417 Punkten an Patrick Emmenegger, Längmatte.

Begehrte waren natürlich auch die Ehrengabekarten in den Stichen Kunst und Glück. Sie berechneten die Schützen bei einem Hochzeiter, bei Beamten oder bei Liegenschaftskäufern um eine Ehrengabe zu bitten. Den Bannermeisterstich konnte wie im Vorjahr Franz Tanner für sich ent-

scheiden, diesmal vor Walter Emmenegger, Kurzenhütten, und Markus Bieri, Rischli.

Fahnen schwingen auf Dorfplatz

Am Samstag, 18. Oktober, dem offiziellen Schützenkilbitag, stand Bannermeister Martin Bucher im Zentrum des Geschehens. Nach dem Schützen-gottesdienst in der Pfarrkirche schwang er zu den Klängen der Musikgesellschaft Flühli sicher und präzise auf dem Dorfplatz die blau-weiss karierte Fahne. Während dem Apéro, zu welchem die ganze Revölkerung eingeladen war, kamen die Anwesenden in den Genuss einer besonderen Darbietung. Banner- und Bäckermeister Martin Bucher gab eine Nummer von Elvis Presley zum Besten. Die Musikgesellschaft begleitete ihn bei diesem mit viel Applaus bedachten Auftritt. Und noch etwas wurde an diesem Tag offenbart: Das alleits beehrte, alte Poscht-Wegli wird wieder ins Sortiment aufgenommen.

Der neue Bannermeister

Hauptpunkt der Zunftversammlung vom letzten Samstagabend war die Wahl des neuen Bannermeisters. Bevor es aber soweit war, galt es die statutarischen Geschäfte zu erledigen. Sie alle warfen keine hohen Wellen. Zunftpräsident Konrad Felder zeigte sich erfreut, dass die Zahl der Schützen gehalten werden konnte und dass sich dabei 16 Jungschützen in die Schusslinie wagten. Kassier Urs Fallegger konnte auf ein gutes Jahr zurückblicken. Erneut konnte die Feldschützengesellschaft mit einem namhaften Betrag unterstützt werden. Traditionsgemäss schied Bruno Schmid, Thorbach, aus dem Schützenkilbivorstand aus. Als neuen Bannermeister stellte er Erwin Emmenegger, Wirt im Restaurant Fürstli, vor. Damit konnte die Zunftversammlung wieder einmal mit grossem Applaus einen aktiven Spitzschützen zum Bannermeister küren. Erwin Emmenegger wurde in dieser Saison mit der Gruppe Schweizermeister, war Festsieger am Standardweisschiessen in Flühli und wurde vor Kurzem Luzerner Meisterschütze.



Der Bannermeister und die Sieger (von links): Erwin Emmenegger (neuer Bannermeister), Franz Bieri (Sieger Veteranen), Ursula Felder (Damen), Bernhard Fuchs (Schützenkönig), Roland Rösli (Aktive), Lukas Emmenegger (Junioren) und Patrick Emmenegger (Jungschützen).

Sauschiessen: Erwin Emmenegger

Vor dem Absenden der Schützenkilbi fand auch noch die Preisverteilung des Sauschiessens statt. Dem Namen des Anlasses gerecht werdend, wurden sämtlichen 71 Schützinnen und Schützen Preise in Form von Schweinefleisch abgegeben, wobei bei den ungeraden Rängen die drei besten Passen und bei den geraden Rängen die besten Tiefschüsse zur Wertung kamen. Den grössten «Mocken» Fleisch erhielt Erwin Emmenegger, Rütliweg 13, Flühli. Er siegte vor Hans Wicki, Luzern, und Florian Stadelmann aus Sörenberg. Insgesamt wurden 932 Passen geschossen. Der Reinerlös ging vollumfänglich in die Fleischpreise, und selbstverständlich wurden auch die obligaten Blut-, Leber- und Bratwürste serviert.

Ranglisten Schützenkilbi

Gesamtergebnis aus Kunst, Glück und Zunftstich: 1. Bernhard Fuchs, Rohrmooos, Flühli, 530 Pkt. (Schützenkönig); 2. Roland Rösli, im Weidli 1, Flühli, 528; 3. Lukas Emmenegger, Mühleweg 12, Flühli, 517; 4. Armin Schmid, Rütliweg 6, Flühli,

513; 5. Florian Stadelmann, Alpweidstr. 2c, Sörenberg, 512; 6. Franz Bieri, Spierbergli, Flühli, 511; 7. Stefan Hafner, Lamm, Flühli, 511; 8. Hans Wicki, Würzenbachmatte 5, Luzern, 508; 9. Bruno Schmid, Schlundstrasse 11, Flühli, 504; 10. Pascal Achermann, Alpweidstr. 18, Sörenberg, 501. – **Kategorien (Kunst und Glück) Damen:** 1. Ursula Felder, Hochwald 2, Flühli, 402 (Kleine Glocke); 2. Sibylle Schaller, Schwandalpstr. 11, Flühli, 393; 3. Ruth Bieri, Oberschwand, Flühli, 381; 4. Isabelle Emmenegger, Längmatte, Flühli, 375; 5. Iris Schneider, Neuhaus, Flühli, 374. **Veteranen:** 1. Franz Bieri, Spierbergli, Flühli, 444 (Kleine Glocke); 2. Bruno Schmid, Schlundstrasse 11, Flühli, 436; 3. Hans Wicki, Würzenbachmatte 5, Luzern, 436; 4. Hans Beyeler, Alte Gemeindestrasse, Flühli, 416; 5. Joe Emmenegger, Salzühlsstrasse 18, 395. **Aktive:** 1. Roland Rösli, im Weidli 1, Flühli, 456 (Kleine Glocke); 2. Armin Schmid, Rütliweg 6, Flühli, 442; 3. Stefan Hafner, Lamm, Flühli, 438; 4. Franz Tanner, Hüttlenen 21, Flühli, 432; 5. Willi Bieri, Oberschwand, Flühli, 432. **Junioren:** 1. Lukas Emmenegger, Mühleweg 12, Flühli, 445 (Kleine Glocke); 2. Florian Stadelmann, Alpweidstr. 2c, Sörenberg, 441; 3. Lukas Felder, Dorfstrasse 14, Sörenberg, 430; 4. Patrick Emmenegger, Längmatte, Flühli, 417; 5. Nico Christener, Hochwald 17, Flühli, 408. – **Kunst (69 rangiert):** 1. Bernhard Fuchs, Rohrmooos, Flühli, 362; 2. Roland Rösli, im Weidli 1, Flühli, 359; 3. Hans Wicki, Würzenbachmatte 5, Luzern, 355; 4. Franz Bieri, Spierbergli, Flühli, 354 (97, 92, 85); 5. Stefan Hafner, Lamm, Flühli, 354 (97, 92, 84) 6. Florian Stadelmann, Alpweidstrasse 2c, Sörenberg, 352; 7. Willi Bieri, Oberschwand, Flühli, 348; 8. Lukas Emmenegger, Mühleweg 12, Flühli, 347; 9. Bruno Schmid, Schlundstrasse 11, Flühli, 346 (96); 10. Armin Schmid, Rütliweg 6, Flühli, 346 (94); 11. Franz Tanner, Hüttlenen 21, Flühli, 342; 12. Chäus Hofstetter, Hüttlenen 2, Flühli, 340; 13. Patrick Emmenegger, Längmatte, Flühli, 337 (97); 14. Hugo Emmenegger, Langacker 87, Knonau, 337 (91); 15. Josef Schneider, Neuhaus, Flühli, 334; 16. Christof Felder, Haldenweg 11, Sörenberg, 333; 17. Lukas Felder, Dorfstrasse 14, Sörenberg, 332 (99); 18. Pascal Achermann, Alpweidstrasse 18, Sörenberg, 332 (95); 19. Urs Christener, Hochwald 17, Flühli, 330 (100); 20. Ursula Felder, Hochwald 2, Flühli, 330 (89). – **Glück (69 klassiert):** 1. Marco Emmenegger, Längmatte, Flühli, 99; 2. Lukas Emmenegger, Mühleweg 12, Flühli, 98 (90); 3. Lukas Felder, Dorfstrasse 14, Sörenberg, 98 (88); 4. Roland Rösli, im Weidli 1, Flühli, 97; 5. Armin Schmid, Rütliweg 6,

Flühli, 96 (91); 6. Pascal Achermann, Alpweidstrasse 18, Sörenberg, 96 (85); 7. Konrad Emmenegger, Schwandalpstrasse 11, Flühli, 96 (84); 8. Hans Beyeler, Alte Gemeindestrasse, Flühli, 96 (79); 9. Bernhard Fuchs, Rohrmooos, Flühli, 94 (88); 10. Michael Schmid, Neuhaus, Flühli, 94 (85); 11. Ernst Felder, Rothornstrasse 5, Sörenberg, 92; 12. Florian Thalman, Bühlstrasse 7, Malters, 91 (84); 13. Erwin Emmenegger, Rütliweg 13, Flühli, 91 (83); 14. Konrad Felder, Hochwald 2, Flühli, 91 (35); 15. Bernadette Wigger, Rischli, Sörenberg, 90 (89); 16. Urs Christener, Hochwald 17, Flühli, 90 (88); 17. Joe Emmenegger, Salzühlsstrasse 18, Flühli, 90 (86); 18. Bruno Schmid, Schlundstrasse 11, Flühli, 90 (82); 19. Pirmin Bichsel, Zigerschwand, Flühli, 90 (55); 20. Franz Bieri, Spierbergli, Flühli, 90 (53). – **Zunftstich (34 rangiert):** 1. Konrad Emmenegger, Dorfstrasse 23, Flühli, 77; 2. Erwin Emmenegger, Rütliweg 13, Flühli, 75; 3. Bernhard Fuchs, Rohrmooos, Flühli, 74; 4. Stefan Hafner, Lamm, Flühli, 73; 5. Pascal Achermann, Alpweidstrasse 18, Sörenberg, 73; 6. Marco Emmenegger, Längmatte, Flühli, 73; 7. Lukas Emmenegger, Mühleweg 12, Flühli, 72; 8. Hans Wicki, Würzenbachmatte 5, Luzern, 72; 9. Ernst Felder, Rothornstrasse 5, Sörenberg, 72; 10. Roland Rösli, im Weidli 1, Flühli, 72; 11. Armin Schmid, Rütliweg 6, Flühli, 71; 12. Florian Stadelmann, Alpweidstrasse 2c, Sörenberg, 71; 13. Florian Thalman, Bühlstrasse 7, Malters, 71; 14. Ruedi Emmenegger, Waldstrasse 2, Flühli, 69; 15. Hans Beyeler, Alte Gemeindestrasse, Flühli, 69. – **Sauschiessen (71 rangiert):** 1. Erwin Emmenegger, Rütliweg 13, Flühli, 847; 2. Hans Wicki, Würzenbachmatte 5, Luzern, 100 (99, 99). 3. Florian Stadelmann, Alpweidstrasse 2c, Sörenberg, 846; 4. Armin Schmid, Rütliweg 6, Flühli, 100 (99, 97); 5. Bruno Schmid, Schlundstrasse 11, Flühli, 840; 6. Marco Emmenegger, Längmatte, Flühli, 100 (99, 95); 7. Roland Rösli, im Weidli 1, Flühli, 832; 8. Pascal Achermann, Alpweidstrasse 18, Sörenberg, 100 (98); 9. Lukas Emmenegger, Mühleweg 12, Flühli, 819; 10. Konrad Emmenegger, Schwandalpstrasse 11, Flühli, 100 (97); 11. Hans Beyeler, Alte Gemeindestrasse, Flühli, 818; 12. Ernst Felder, Rothornstrasse 5, Sörenberg, 100 (97); 13. Stefan Hafner, Lamm, Flühli, 813; 14. Lukas Fallegger, Gässli 10, Flühli, 100 (97); 15. Hermann Wigger, Rischli, Sörenberg, 808; 16. Martin Tanner, Gässli 12, Flühli, 100 (96); 17. Bernadette Wigger, Rischli, Sörenberg, 807; 18. Ruth Bieri, Oberschwand, Flühli, 100 (92); 19. Florian Thalman, Bühlstrasse 7, Malters, 806; 20. Mario Schneider, Neuhaus, Flühli, 98 (98).



Bannermeister Martin Bucher beim Fahnen schwingen auf dem Dorfplatz.



Die drei Erstplatzierten am Sauschiessen (von links): Florian Stadelmann (2.), Sieger Erwin Emmenegger und Hans Wicki (3.).

kurz gemeldet

200 Jugendliche am Talents Day in Emmen dabei

Am Samstag lud die Ruag Schweiz AG Oberstufenschüler aus der ganzen Zentralschweiz zu ihrem Talents Day nach Emmen. Auf einem Rundgang konnten die rund 200 Jugendlichen und Eltern unter Anleitung von Lernenden einen Modell-Helikopter zusammenbauen. Beim Abkanten, Nieten und Schweißen kamen sie in direkten Kontakt mit elf verschiedenen Lehrberufen. [api/EA]

Kinder entwickelten eine elektrische Kugelbahn

Vom 8. bis 11. Oktober fand bei der B. Braun Medical AG, Escholzmatz, ein ganz besonderer Workshop für Tüftler statt. An den vier Tagen entwickelten nämlich 12 Kinder im Alter von 10 bis 13 Jahren ihre eigene Kugelbahn mit einem elektrischen Kugellift, welcher die Kugeln vom tiefsten zum höchsten Punkt der Bahn transportiert. Zwischen diesen beiden Punkten wurde aus T-Drähten eine Schienenbahn konstru-

iert. Die sieben Jungs und fünf Mädchen, die hauptsächlich aus der Region Entlebuch und Wolhusen stammen, konnten gemeinsam mit Fachleuten die Kugelbahn entwerfen und schliesslich auch bauen. Der Workshop war ein gemeinsames Angebot der B. Braun Medical AG, als einzigem Betrieb der Region, und von tüfteln.ch, der Koordinationsplattform der Tüftlabore in der Schweiz. Die Plattform wurde 2013 als Verein gegründet und hat seinen Sitz im Zentrum für Kinder- und Jugendförderung in Moosseedorf. [pd/EA]



Lehrling Remo Röthemund (links) und Medea Emch tüfteln zusammen. [Bild zVgl]